



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Coronavirus wird uns noch über Monate im Bann halten. Im Landkreis Konstanz haben wir aktuell 95 Fälle (Stand Dienstagvormittag). Die Entwicklung verläuft linear und nicht stark ansteigend wie in anderen europäischen Ländern. Das Gesundheitswesen im Landkreis ist sehr leistungsfähig und baut seine Kapazitäten aus, um bei einem Ansturm gewappnet zu sein.

Seit Mitte letzter Woche haben wir in Engen einen positiv getesteten Fall. Die Person befindet sich mit einem weiteren Familienmitglied in häuslicher Quarantäne. Alle Kontaktpersonen wurden ermittelt. Sie konnten entsprechend persönlich informiert werden und wurden in Quarantäne gesetzt.

Die Notfallbetreuung in den Kindertageseinrichtungen und den Schulen für die Kinder von wichtigen Berufsgruppen wurde schon am Dienstag, 17. März, eingerichtet. Ich darf den Schulen und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Kindertageseinrichtungen sowie der Stadtverwaltung für dieses schnelle und unbürokratische Handeln herzlich danken.

Ebenso schnell ist die Unterstützungsaktion für hilfsbedürftige Menschen angelaufen. Bitte scheuen Sie sich nicht, Hilfe anzufordern, und nehmen Sie unter der städtischen Rufnummer 07733/502-0 oder der E-Mail-Adresse rathaus@engen.de Kontakt auf. Das Team von der Stadtverwaltung und über 30 ehrenamtliche Helfer stehen an Ihrer Seite. Zusätzlich gibt es in Engen und den Ortsteilen einige selbstorganisierte Nachbarschaftshilfen, auch die Kirchen sind aktiv. Ich freue mich sehr über die große Hilfsbereitschaft unserer Bürgerinnen und Bürger.

Das Land Baden-Württemberg hatte, bevor sich am Sonntag die Ministerpräsidenten mit der Bundeskanzlerin auf eine einheitliche Vorgehensweise geeinigt haben, schon Freitagnacht verschärfte Vorschriften erlassen. Spannend war es, wie die neuen Ausgehbeschränkungen beachtet werden. Vielleicht lag es auch am kalten Wetter, aber am Wochenende war es in ganz Engen sehr ruhig. Auch im Landkreis zeigten sich die Bürger sehr diszipliniert. Es gab nur wenige kleinere Verstöße. Bitte halten Sie durch und beachten Sie die Vorschriften. Zeigen Sie Ihre Solidarität mit den älteren oder gesundheitlich schwächeren Bürgerinnen und Bürgern. Das Virus wird uns noch lange einschränken und viel Geduld von uns erwarten. Hoffen wir, dass sich extreme Zustände bei uns vermeiden lassen und wir ohne Überforderung des Gesundheitssystems die Gefahr abwenden können.

Neben uns Menschen sind auch unsere Wirtschaft und die Arbeitsplätze ganz stark betroffen. Bund und Land unterstützen mit einem am Montag im Bundestag beschlossenen Hilfspaket Familien, Mieter, Beschäftigte, Selbstständige und Unternehmen in der Corona-Krise. Auch wir können einen Beitrag zur Unterstützung der heimischen Wirtschaft leisten. Unter anderem können wir unsere Einzelhändler und die Gastronomiebetriebe unterstützen. Abhol- und Liefersdienste sind erlaubt. Bitte fragen Sie bei den Engener Firmen nach, ob sie einen Bestell- und Lieferservice anbieten. So können Sie zum Beispiel telefonisch oder per E-Mail ein neues Buch, ein paar neue Schuhe und vieles mehr bestellen. Vielleicht liefert Ihnen auch Ihr Lieblingsrestaurant den Mittagstisch oder ein delikates Sonntagsmenü.

Ostern, das Fest der Hoffnung, steht vor der Tür. Leider fiel in diesem Jahr auch der Ostermarkt der Corona-Krise zum Opfer. Wegen der Schließung der Schulen und der Kindertagesstätten gab es auch keine Ausstellung im Rathaus und es fehlen auch die österlich geschmückten Bäume in der Altstadt. Wir alle können aber dafür sorgen, dass dennoch eine österliche Stimmung in unserer ganzen Stadt entsteht. Ich bitte Sie, Ihre Fenster mit österlichen oder frühlingshaften Dekorationen zu gestalten. Es wäre eine tolle Sache für uns alle. Ich würde mich über eine rege Teilnahme sehr freuen.

Viele von uns müssen sich an die neue, ruhigere Situation erst noch gewöhnen. Für andere Mitmenschen, beispielsweise in medizinischen und pflegerischen Diensten, bringt das Coronavirus große Herausforderungen. Im Namen aller bedanke ich mich bei den besonders belasteten Berufsgruppen und ehrenamtlichen Kräften für ihr großartiges Engagement ganz herzlich. Ausdrücklich möchte ich den vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in unseren Lebensmittelgeschäften meinen Respekt und Anerkennung übermitteln. Sie halten unsere Warenversorgung aufrecht und müssen dazu noch den unakzeptablen Unmut einiger Kunden ertragen. Bitte behalten Sie alle Ihre Geduld, passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund.

Ihr

Johannes Moser, Bürgermeister

Stadt Engen

Baumpflanzaktion abgesagt

Engen. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation hat die Stadt Engen vorerst bis zum 19. April alle öffentlichen Veranstaltungen abgesagt. Somit findet die Baumpflanzaktion in Stetten am 28. März nicht statt.

Gemeinsamer Ausschuss

Sitzung findet nicht statt

Hegau. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation findet die geplante Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses am 26. März zum Flächennutzungsplan für den Verwaltungsraum Engen nicht statt.

Wildwechsel nach der Zeitumstellung

Hegering und Jägerschaft Engen bitte um Beachtung

Engen. Am 29. März werden die Uhren auf Sommerzeit umgestellt und der Berufsverkehr fällt plötzlich wieder in die Dämmerung. Dadurch steigt die Wildunfall-Gefahr erheblich an, denn Reh, Wildschwein und Co. sind besonders in den frühen Morgenstunden aktiv. Auch wenn der diesjährige Winter verhältnismäßig mild war, so steigt das Nahrungsangebot der Natur gerade jetzt mit dem begonnenen Frühling und die Pflanzenfresser sind verstärkt auf Nahrungssuche. Des Weiteren benötigen heimi-

sche Wildtiere im Frühjahr verstärkt Mineralien, insbesondere für den Fellwechsel, das Ge-weiß-Wachstum und bevorstehende Geburten. Wie ein Magnet wirken deshalb Streusalzreste an Straßenrändern.

Zudem sind junge, unerfahrene Rehböcke jetzt auf Reviersuche und überqueren dabei achtlos Straßen.

Der Deutsche Jagdverband (DJV) bittet Autofahrer, in den kommenden Wochen besonders vorsichtig zu fahren. Dies gilt insbesondere für Überlandstraßen im und am Wald.



Der im Jahr 2003 im Brudertal vor den Toren Engens eingerichtete Eiszeitpark erfreut sich seit den Jahren seines Bestehens einer regen Nutzung durch die Bevölkerung. Gerade zur Frühlingszeit und unter den Vorzeichen der Coronakrise bietet es sich an, die Frühblüher durch einen Spaziergang in der Sonne für sich zu erkunden. Neben der auf die Eiszeit vor 15.000 Jahren abgestimmten Flora gibt es auch den Petersfels zu sehen, wo zahlreiche Artefakte der damaligen Jäger und Sammler gefunden wurden, unter ihnen die berühmte »Venus von Engen«. Die Geschichten um den Felsen und die Heilkraft der Pflanzen sind zahlreich - und so werden häufig Führungen von Schulklassen oder Touristengruppen nachgefragt. Um diesem Bedarf nachkommen zu können, sucht die Stadt Engen an der Geschichte und der Flora des Eiszeitparks interessierte Hobbyforscher und pädagogisch aufgeschlossene Laien, die qualifiziert und bereit wären, Führungen im Brudertal anzubieten, sei es für Erwachsene oder für Jugendliche. Eine Einarbeitung durch bereits erfahrene Führer wird dabei gerne angeboten. Kontakt: Kulturamt Engen, Lara Baumgärtel, Tel. 07733/502-211, E-Mail: rathaus@engen.de.

Bild: Stadt Engen

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 26. März, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Abfalltermine

Montag,	30.03.	Biomüll Ortsteile
Montag,	30.03.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	31.03.	Biomüll Engen
Dienstag,	07.04.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	11.04.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Dienstag,	14.04.	Biomüll Ortsteile
Mittwoch,	15.04.	Biomüll Engen
Freitag,	17.04.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag,	25.04.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

Stadtwerke Engen Stadtbusverkehr eingestellt

Engen. Der Stadtbus Engen, Linie 308, fährt seit Donnerstag, 19. März, bis zum Ende der Osterferien nicht mehr. Weil die Schulen und Kindertageseinrichtungen geschlossen sind, setzen die Stadtwerke Engen den Stadtbusverkehr für diesen Zeitraum aus.

Müllabfuhr- Zweckverband Grünschnitt- annahme abgesagt

Engen. Der Termin für die Grünschnittannahme in Engen am Samstag, 28. März, ist aufgrund der aktuellen Situation um das Coronavirus abgesagt. Die aktuellen Beschlüsse der Bundes- und Landesregierung verpflichten den Müllabfuhr-Zweckverband zur Umsetzung dieser Vorsichtsmaßnahme. Ob die Grünschnittannahme am Samstag, 11. April, stattfinden kann, hängt von der weiteren Entwicklung ab. Der Müllabfuhr-Zweckverband bittet um Verständnis.

Regionalbusverkehr Ferienfahrplan

Hegau. Wegen der Verbreitung des Coronavirus hat die baden-württembergische Landesregierung beschlossen, die Schulen bis zum Ende der Osterferien zu schließen.

Dies hat Auswirkungen auf den Regionalbusverkehr. Seit 23. März bis einschließlich Freitag, 17. April, gilt daher der Ferienfahrplan.

Ergänzend gelten ab sofort folgende Maßnahmen: Wegen der Grenzschießung zur Schweiz enden die Linien 200 und 403 bereits vor der Grenze und fahren nicht weiter in die Schweiz. Büsingen wird nicht mehr angefahren. In Gailingen endet die Linie am Jugendwerk, es werden alle Haltestellen bis zum Jugendwerk bedient. In Öhningen wird über die Haltestellen Endorf, Linde und Staldenstraße gewendet.

Das »Seehäse« muss wegen fehlender Fahrzeugführer auf einen Studentakt umstellen. Jedoch wird anders als zu Ferienzeiten, weiterhin mit zwei aneinandergeschlossenen Fahrzeugen gefahren.

Alle aktuellen Informationen unter www.vhb-info.de.



Coronavirus: Nachbarschaftshilfe im Aufbau Hilfesuchende bitte melden

Die Corona-Pandemie schränkt zunehmend den Alltag der Menschen ein. Vor allem für gefährdete Gruppen wie Senioren sind auch alltägliche Aufgaben mit einem Ansteckungsrisiko verbunden. **Dabei geht es nicht um die noch vorhandene Mobilität der gefährdeten Gruppen, um die täglichen Einkäufe zu tätigen. Durch diese Maßnahmen sollen sie geschützt werden, damit sie sich nicht durch verschiedene Alltagsaktivitäten infizieren.** Daher ist nun Solidarität gefragt.

Unter der **Telefonnummer 502-0** (Stadt Engen) können sich sowohl Menschen, die Hilfe benötigen, als auch Menschen, die Hilfe anbieten, melden. Damit sollen Hilfesuchende und -bietende miteinander vernetzt werden. Bisher haben sich sehr viele Helfer gemeldet. Die Hilfesuchenden werden gebeten, sich ohne Scheu zu melden für zum Beispiel den Einkauf, den Gang zur Apotheke, das Gassi gehen mit dem Hund oder sonstige Hilfen.

Stadtmusik Engen Konzertabsage

Engen. Die Stadtmusik Engen richtet sich nach der Allgemeinverfügung der Stadt Engen vom 13. März zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus. Deshalb entfallen der Instrumentalunterricht und die Proben aller drei Orchester bis zum Ende der Osterferien, das heißt bis einschließlich 19. April. Abgesagt werden muss auch das Jugendkonzert am 28. März sowie das geplante Benefizkonzert des Bundespolizeiorchesters München am 18. April.

Schwarzwaldverein Keine Aktivitäten bis 19. April

Engen. Der Schwarzwaldverein sagt aufgrund der aktuellen Lage alle Wanderungen und sonstigen geplanten Aktivitäten bis einschließlich 19. April ab.

ADAC Engen Vortrag wird abgesagt

Engen. Der am Mittwoch, 22. April, um 18 Uhr im Gasthaus »Bären« in Welschingen vorgegebene Vortrag des ADAC Engen mit Neuerungen im Verkehrs- und Strafrecht wird aufgrund der Allgemeinempfehlungen zum Coronavirus abgesagt.

Rathaus Engen Für Publikumsver- kehr geschlossen

Engen. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation bleiben die städtischen Dienststellen des Rathauses für den Publikumsverkehr geschlossen. Das Betreten der Gebäude ist nur bei einer konkreten Terminvereinbarung möglich. Alle Dienststellen sind jedoch weiterhin telefonisch sowohl direkt als auch über die Zentrale 502-0 sowie per E-Mail (rathaus@engen.de) erreichbar. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Musizieren gegen Corona

Welschingen (her). Am vergangenen Sonntag war Punkt 18 Uhr in den Straßen von Welschingen die Melodie »Freude schöner Götterfunken« von Ludwig van Beethoven zu hören. Diese schöne Meldung erhielt der *Hegaukurier* von Reiner Heiß. Zahlreiche Musikerinnen und Musiker hatten sich zu diesem kleinen Fernkonzert zusammengeschlossen. »Natürlich spielten die Musikerinnen und Musiker, wie es die derzeitige Lage erfordert, auf dem eigenen Balkon, auf der Terrasse oder aus dem Fenster«, so Heiß. »Sie wollten den Bürgern in dieser durch die Corona-Krise tristen Zeit etwas Freude und Hoffnung geben und zeigen, dass man in dieser schwierigen Phase zusammenstehen muss«. Der *Hegaukurier* freut sich, aus der Engener Kernstadt und den Ortsteilen ähnliche Meldungen über »gemeinsame Aktionen auf Distanz« zu erhalten, und berichtet gerne darüber.

Sommerzeit beginnt am Sonntag Bitte Uhr umstellen

Engen (her). Am kommenden Sonntag, 29. März, beginnt die mitteleuropäische Sommerzeit. Die Uhr wird um 2 Uhr auf 3 Uhr vorgestellt. Die Sommerzeit endet am 25. Oktober.

Städtisches Museum Engen + Galerie Bis 19. April geschlossen

Engen. Das Städtische Museum Engen + Galerie ist aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus leider bis einschließlich 19. April, das heißt bis zum Ende der Osterferien, geschlossen.



*Wir sind weiterhin
für Sie da!*

**Mineralwasser,
Limonaden, Saft,
Bier, Wein und
Hochprozentiges
zum Desinfizieren
haben wir
ausreichend
am Lager!**

Wegen Sortiments-
wechsel geben wir
auf bestimmte Weine
10% Rabatt.

Öffnungszeiten

Mo. – Sa. 8.00 – 12.30 Uhr
Mo. – Fr. 14.00 – 18.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebart.de

DIE MODERNE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM



- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Individuell & großzügig Wohnen
- ♥ Für alle Pflegegrade geeignet



Rufen Sie uns an - wir
beantworten gerne Ihre Fragen.
Engen | Moos | Markelfingen | Hilzingen

☎ 07733-99330

🌐 www.hplan.de

✉ info@hplan.de

**Jetzt auch in
Engen!**

Besprechung der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 22. März 2020

TOP

Coronavirus-Infektionen

Die Bundeskanzlerin und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder fassen folgenden Beschluss:

Die rasante Verbreitung des Coronavirus (SARS-CoV-2) in den vergangenen Tagen in Deutschland ist besorgniserregend. Wir müssen alles dafür tun, um einen unkontrollierten Anstieg der Fallzahlen zu verhindern und unser Gesundheitssystem leistungsfähig zu halten. Dafür ist die Reduzierung von Kontakten entscheidend.

Bund und Länder verständigen sich auf eine Erweiterung der am 12. März beschlossenen Leitlinien zur Beschränkung sozialer Kontakte:

- I. Die Bürgerinnen und Bürger werden angehalten, die Kontakte zu anderen Menschen außerhalb der Angehörigen des eigenen Hausstands auf ein absolut nötiges Minimum zu reduzieren.
- II. In der Öffentlichkeit ist, wo immer möglich, zu anderen als den unter I. genannten Personen ein Mindestabstand von mindestens 1,5 m einzuhalten.
- III. Der Aufenthalt im öffentlichen Raum ist nur alleine, mit einer weiteren nicht im Haushalt lebenden Person oder im Kreis der Angehörigen des eigenen Hausstands gestattet.
- IV. Der Weg zur Arbeit, zur Notbetreuung, Einkäufe, Arztbesuche, Teilnahme an Sitzungen, erforderlichen Terminen und Prüfungen, Hilfe für andere oder individueller Sport und Bewegung an der frischen Luft sowie andere notwendige Tätigkeiten bleiben selbstverständlich weiter möglich.
- V. Gruppen feiernder Menschen auf öffentlichen Plätzen, in Wohnungen sowie privaten Einrichtungen sind angesichts der ernststen Lage in unserem Land inakzeptabel. Verstöße gegen die Kontakt-Beschränkungen sollen von den Ordnungsbehörden und der Polizei überwacht und bei Zuwiderhandlungen sanktioniert werden.
- VI. Gastronomiebetriebe werden geschlossen. Davon ausgenommen ist die Lieferung und Abholung mitnahmefähiger Speisen für den Verzehr zu Hause.
- VII. Dienstleistungsbetriebe im Bereich der Körperpflege wie Friseure, Kosmetikstudios, Massagepraxen, Tattoo-Studios und ähnliche Betriebe werden geschlossen, weil in diesem Bereich eine körperliche Nähe unabdingbar ist. Medizinisch notwendige Behandlungen bleiben weiter möglich.
- VIII. In allen Betrieben und insbesondere solchen mit Publikumsverkehr ist es wichtig, die Hygienevorschriften einzuhalten und wirksame Schutzmaßnahmen für Mitarbeiter und Besucher umzusetzen.
- IX. Diese Maßnahmen sollen eine Geltungsdauer von mindestens zwei Wochen haben.

Bund und Länder werden bei der Umsetzung dieser Einschränkungen sowie der Beurteilung ihrer Wirksamkeit eng zusammenarbeiten. Weitergehende Regelungen aufgrund von regionalen Besonderheiten oder epidemiologischen Lagen in den Ländern oder Landkreisen bleiben möglich.

Bund und Länder sind sich darüber im Klaren, dass es sich um sehr einschneidende Maßnahmen handelt. Aber sie sind notwendig und sie sind mit Blick auf das zu schützende Rechtsgut der Gesundheit der Bevölkerung verhältnismäßig.

Die Bundeskanzlerin und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder danken insbesondere den Beschäftigten im Gesundheitssystem, im öffentlichen Dienst und in den Branchen, die das tägliche Leben aufrecht erhalten, sowie allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verantwortungsbewusstsein und ihre Bereitschaft, sich an diese Regeln zu halten, um die Verbreitung des Coronavirus weiter zu verlangsamen.

Kompetent, freundlich, preiswert.
Und immer nah beim Kunden.
Stadtwerke Engen – Menschen mit Energie!

STROM | GAS | WASSER | TV | TELEFON | INTERNET

STADT
WERKE
ENGEN

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Einführung RFID

Großprojekt startet in der Stadtbibliothek



Judith Maier-Hagen, Leiterin der Stadtbibliothek, stellt Transponderetiketten zum Anbringen an alle Medien. Bild: Stadt Engen

Engen. In der Stadtbibliothek Engen startet ein Großprojekt, die komplette Umstellung auf RFID (radio frequency identification). Was bedeutet das? Alle Medien werden mit einem speziellen Transponderetikett versehen. Nach Abschluss der Umarbeitung und Installation der notwendigen Technik ergeben sich daraus viele Vorteile für Kunden sowie Mitarbeiter der Stadtbibliothek. Es wird ein

Selbstverbuchterminal eingerichtet und die Medien können somit in Stapeln verbucht werden. CDs müssen nicht mehr aus dem Medienschränk geholt werden und alle Medien erhalten eine Sicherung. Schöner Nebeneffekt des Sicherheitsgates ist, dass die Bibliothek ihre tatsächlichen Besucherzahlen ermitteln kann. Auf den Weg gebracht wurde dieses Projekt schon im Juli 2019 und die Stadt stellt nun rund 40.000 Euro zur Verfügung. Der Großteil der Kosten fällt dabei auf die Technik, die Installation und die Medienumarbeitung. Bevor im August die technische Ausstattung in den Räumlichkeiten der Bibliothek durchgeführt werden, müssen die Medien nun konvertiert werden.

Im August soll die Bibliothek dann zwei Wochen geschlossen bleiben, um die räumlichen Änderungsarbeiten durchzuführen. Nach Fertigstellung werden die ehrenamtlichen Mitarbeiter in das neue Selbstverbuchverfahren eingewiesen. Ende August, passend zum Schulbeginn des neuen Schuljahres, wird die Stadtbibliothek mit der Eröffnung des RFID starten.



Bärbel Oetken (links), Leiterin der Stadtbibliothek, und Karin Wenger (rechts) beim Medienkonvertieren für das neue RFID in der Stadtbibliothek. Bild: Stadt Engen

Stubengesellschaft

Führung fällt aus

Engen. Die Stubengesellschaft muss die für den 31. März angekündigte Führung für Vereinsmitglieder durch die Sonderausstellung »Hölle & Paradies« wegen der Museums-Schließung aufgrund der Corona-Krise leider absagen. Die Vereinsmitglieder werden per Brief und Mail rechtzeitig zu einem neuen Termin eingeladen.



»Ab in die Bücherei«, hieß es für die Mittleren des Kindergartens Welschingen am 11. März. Die Kinder hörten und sahen die Geschichte vom Siebenschläfer, der nicht aufwachen wollte. Viele Tiere versuchten ihr Glück, doch am Ende war die Stille die Rettung. Im Anschluss schmökerten die Kinder in den Büchern der Stadtbücherei in Engen und durften sich ein Buch ausleihen. Der Kindergarten bedankte sich herzlich bei Judith Maier-Hagen für diesen schönen Vormittag. Bild: Kindergarten Welschingen

Fleisch & Feines
aus dem Hegau

Metzgerei **Eckes**

Engens leckere Adresse

Scheffelstr. 2

Tel. 07733/5272, Fax 6072

Home & Grill

... die Zeit genießen
zum Frühlings-Grillen

Rindsplätzle

mit Kräuter-Rotwein-Marinade

100g **1,99 €**

Truthahn-Calzone

mit Tomate, Mozzarella und

Putenschinken 100g **1,69 €**

Frühlingskräuter-Steak

vom Schweinerücken

100g **1,29 €**

Lamm-Souvlaki

mit Oliven und Zwiebeln

100g **2,39 €**

Mexiko-Spieß

vom Rind, schön herzhaft mit

Paprika, Zwiebeln und Mais

100g **1,49 €**

Käse-Bratwurst-

Schnecke

mit Allgäuer Emmentaler

100g **1,29 €**

Zitronen-Hähnchen

am Spieß

aus der Brust mit Oliven

100g **1,49 €**

... und dazu: unser hausgemachter frischer Bärlauch-Butter

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Notgruppe im Kinderhaus Glockenziel: Zurzeit herrscht überall Ausnahmezustand, so auch im Kinderhaus Glockenziel. Nur wenige Kinder aus allen Engener Einrichtungen werden in dieser Ausnahmesituation notbetreut. Dies sind Kinder aus systemrelevanten Berufen. Das Team im Kinderhaus Glockenziel versucht, den Kindern die Zeit so angenehm wie möglich zu gestalten, da es auch für die Kinder nicht einfach ist, zu verstehen, was gerade passiert. Das gesamte Haus mit all seinen Funktionsräumen sowie die Außenanlage stehen ihnen jederzeit zur Verfügung. Das Team des Kinderhauses Glockenziel kümmert sich um die Notbetreuung von Engener Kindergartenkindern: (von links) Kirsten Brückhändler, Franziska Leiber, Doris Jäckle-Braunwald und Isabell Kunkel.

Bild: Stadt Engen



Gemüse vom Markt, Gas von den Stadtwerken

Erdgas ist die saubere und effiziente Alternative zu Erdöl. Damit können Sie nicht nur Ihr Eigenheim auf Temperatur bringen, sondern auch Ihre eigene Sterneküche betreiben. Bon Appétit!



Stadtwerke Engen GmbH
T 07733/9480-0
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de

Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Freiburg vom 12.03.2020:

**A 81 (Stuttgart - Singen),
Talbrücke Engen (Az: 43-39-a 81 8118 598) und
Brudertalbrücke Engen (Az.: 43-39-A 81 8118
600)**

Dulden von Vorarbeiten auf Grundstücken

Die Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg und in deren Auftrag die DEGES (Fernstraßenplanungs- und Bau GmbH) beabsichtigen auf dem Gemeindegebiet der Gemeinde Engen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und Erhöhung der Verkehrssicherheit die o.g. Bauvorhaben. Um die Baudurchführung ordnungsgemäß vorbereiten zu können, ist es notwendig, auf den Grundstücken der

Gemeinde Engen:

Gemarkung Engen (Maßnahme E053 Talbachbrücke Engen)
Flurstücke 11, 2756, 2773, 2773/1, 2784, 2785/1, 2785/2, 2787, 2787/1, 2793, 2794, 2795, 2797, 2798, 2799, 2800, 2801, 2802, 2804, 2875, 2876, 2887, 3310, 3311, 3312, 3313, 3313/1, 3314, 3314/2, 3315, 3317, 3318, 3319, 3320, 3321, 3322, 3327, 3454/1, 3454/2, 3454/3, 3454/4, 3454/5, 623, 626, 639

Gemarkung Engen (Maßnahme E054 Brudertalbrücke Engen)

Flurstücke 3327, 3454/5, 2119, 3340, 3341, 3342, 3343, 3347, 3348, 3349, 3354, 3355, 3357, 3358, 3359, 3360, 3361, 3362, 3363, 3364, 3367, 3368, 3370, 3371, 3376, 3381, 3436, 3437, 3439, 3440, 3441, 3444, 3445, 3451, 3452, 3453, 3454, 3454/6, 3454/7, 3454/8, 3454/9, 3460, 3462, 3463, 3464, 3465

in der Zeit von April 2020 bis Juli 2020 folgende Vorarbeiten durchzuführen: planungsbegleitende Vermessungen.

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, sind sie nach § 16 a Bundesfernstraßengesetz (FStrG) als Grundstücksberechtigte verpflichtet, sie zu dulden.

Die Arbeiten können auch durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung oder der DEGES durchgeführt werden.

Wenn Ihr Grundstück verpachtet ist, bitten wir, der DEGES, KI 2, Zimmerstraße 54, 10117 Berlin Namen und Anschrift (falls möglich auch Telefon) baldmöglichst mitzuteilen. Bitte wenden Sie sich dazu an Herrn Keck, (akeck@deg.es.de), Tel. +49 30 20243-0, Telefax +49 30 20243-291.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Freiburg mit Sitz in Freiburg i. Br. erhoben werden.

Thomas Mücke
Referat 41

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Virtuelle Führung durch die Sonderausstellung

Heute: »Mutter mit Kind« von Bruno Krauskopf

Eigentlich sollte die Kunst auf die Menschen tröstend wirken, wenigstens aber durch die Öffnung neuer Perspektiven Vergleichsmöglichkeiten zur Gegenwart bieten. Denn die ist, wie nun alle hautnah spüren, durch das Coronavirus aus den Fugen geraten. Doch wie soll das gehen, wenn alle Museen geschlossen sind?

Engen. Gerade zeigt das Städtische Museum Engen + Galerie eine Sonderausstellung, die bei der Eröffnung einen enthusiastischen Anfang nahm - und kurz darauf ein jähes vorläufiges Ende fand. Es gäbe eine ganze Welt, nämlich die des deutschen Expressionismus um 1918 zu entdecken - doch zu sehen ist leider nichts. Um diesem schmerzhaften Mangel Abhilfe zu schaffen, schlug Museumsleiter Dr. Velten Wagner vor, den verhinderten BesucherInnen der Sonderausstellung eine virtuelle Führung anzubieten - Bild für Bild und Raum für Raum des ehemaligen Klosters St. Wolfgang. Gestartet wird mit dem Ölgemälde »Mutter mit Kind« des Künstlers Bruno Krauskopf von 1917/18. Der 1892 geborene Krauskopf war Ende des Ersten Weltkriegs gerade dabei, mit seiner Karriere voll durchzustarten. Er hatte mit 17 Jahren sein Elternhaus verlassen, hatte als Armierungssoldat die Strapazen des Krieges überlebt, sich als Maler von Theaterdekorationen über Wasser gehalten und war 1918 in den Vorstand der einflussreichen Berliner Künstlervereinigung, der »Freien Secession« gewählt worden. Vor ihm lag eine glänzende und ausgesprochen erfolgreiche Künstlerkarriere, die erst durch die Nationalsozialisten ihr Ende fand. Krauskopf floh nach Norwegen

- und gehört seitdem zur »Verschollenen Generation«, also zu jenen Künstlern, die von der Kunstgeschichte weitgehend vergessen wurden. In Engen erlebt er mit drei bedeutenden Gemälden aus seiner frühen Schaffenszeit, der Zeit um 1918, ein fulminantes Comeback.

»Mutter mit Kind«: Die bergige Landschaft im Hintergrund und der schwere Stoff mit den tiefen Gewandfalten deuten auf Grünewalds berühmte Maria aus dem Weihnachtsbild des Isenheimer Altars als Inspirationsquelle hin. In Umkehrung zu Grünewalds festlicher Geburt wirkt die Beziehung der Mutter zu ihrem Kind verhalten, wie von einer tiefen Schwermut umfungen. Die umflorten Augen und das schütterte Haar verweisen auf die Hungerjahre des Krieges, als im »Steckrübenwinter« 1916/17 vor allem Stadtkinder an akuter Mangelernährung litten. In den langen, dünnen Händen drückt sich die nervliche Erregtheit und innere Anspannung dieser Umbruchsjahre aus. Schmerz und Trauer der jungen Mutter wirken umso authentischer, als sie auch ohne Heiligenschein in das transzendente Geschehen einer urchimlichen Landschaft eingebunden ist. Der sonore Farbklang der Gewänder und die von lichtem Blau durchgeistigte Landschaft markieren die Schnittstelle von Erde und Kosmos - und erheben den individuellen Schmerz der Mutter und ihres Kindes zu einem kollektiven Trauma. Dieses Bild markiert insofern eine Zeitenwende, als es den Übergang von der »Hölle« des Ersten Weltkriegs hin zur Vision des »Paradieses« einer glücklicheren Gesellschaft markiert. Es zeigt den Schmerz, aber auch die Hoffnung auf eine bessere Zukunft.

Bürgerwehr Engen Hauptversammlung abgesagt

Engen. Die Hauptversammlung der Bürgerwehr Engen am 27. März um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus fällt aus.

Bienenzuchtverein Engen Imkertreff am 6. April fällt aus

Engen. Der Bienenzuchtverein Engen sagt seinen für 6. April geplanten Imkertreff aufgrund der aktuellen Lage ab.



Bruno Krauskopf, Mutter mit Kind, 1917/18, Privatbesitz.

Bild: Bernhard Strauss

Angebot von Do., 26.03. bis Mi., 01.04.2020

Hackfleisch – mager, gemischt –	100g	–,99 €
Grillschinken – mager, heiß gegart –	100g	1,95 €
Wienerle – knackig frisch –	100g	–,99 €
D. Edamer – 40 % Fett i. Tr.	100g	–,99 €

Wir produzieren täglich frisch aus hauseigener Schlachtung!

Wochenendknüller Do., 26.03.–Sa., 28.03.2020

Paniertes Schw. Schnitzel – vom Rücken geschnitten	100g	nur 1,29 €
--	------	------------

Superknüller am Dienstag, 31.03.2020

Schälrippe frisch – fleischig	100g	nur –,69 €
-------------------------------	------	------------

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 26.03.	Tessiner Steak
Fr., 27.03.	Zanderknusperle
Mo., 30.03.	gepökelter Schw. Hals
Di., 31.03.	Maultaschen italienische Art
Mi., 01.04.	gekochte Knöchle, Corden bleu

Täglich frischer hausgemachter Kartoffelsalat
– warme Bratensoße zum Fleisch –

Wir sind auch weiterhin zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da!

Wir suchen Verkaufspersonal
– gerne auch zum anlernen –!!!

Feinkostmetzgerei
Rösch
Zertifizierter Schächelbetrieb



Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 - 84 26
Mobil 0171 - 125 39 96
mail@roesch-metzgerei.de
www.roesch-metzgerei.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 7.00–13.00 Uhr und 14.30–18.00 Uhr,
Mi. u. Sa. 7.00–12.30 Uhr

»Ihr Engagement trägt dazu bei, Engen über die Region hinaus bekannt zu machen«

Marketing-Verein zog Bilanz der Aktivitäten der beiden vergangenen Jahre

Die Kräfte in Bürgerschaft, Handel, Wirtschaft, Kultur, Sport, Freizeit, Tourismus, Landwirtschaft, Vereinen, Erziehung und Bildung sowie Gesellschaft zu bündeln und auf ein gemeinsames Ziel auszurichten, um so die Potenziale der Stadt Engen optimal zu nutzen, ist Ziel der Stadt Engen. Der Verein Marketing Engen (MEV) ist hierfür Motor und Koordinator zugleich, entwickelt Strategien zur Steigerung der Attraktivität der Stadt und organisiert Maßnahmen, zu denen ein einzelner Betrieb oder einzelne Bürger nicht in der Lage wären. Bei der jüngsten Jahreshauptversammlung blickte der MEV-Vorstand auf die Aktivitäten der Jahre 2018 und 2019 zurück. Auf der Tagesordnung standen zudem Neuwahlen.

Engen (her). Neben der Präsenz bei drei Geschäftsübernahmen in der Engener Altstadt und der aktiven Mitgliederwerbung förderte der MEV 2018 Anzeigenkollektive für den Ostermarkt (dort verteilte der Verein gefärbte Eier an die jüngsten Besu-

cher), das »Oktoberle« und den Weihnachtsmarkt. »Außerdem steht regelmäßig der Besuch der Bustouristikmesse RDA Group Travel Expo in Friedrichshafen auf dem Programm«, berichtete Vorstandssprecherin Berta Baum. Für den »Lichterabend« organisierte der MEV künstlerische Lichtobjekte für Schau- fenster in Form von Stühlen. Ausgesprochen arbeitsreich gestaltete sich für die Vorstand- schaft das Jahr 2019, übernahm der Verein doch die Organisati- on der Gewerbeschau sowie des Weihnachtsmarktes vom bishe- rigen Arbeitskreis Weihnachts- markt (der *Hegaukurier* berich- tete). »Die Vorbereitung der Gewerbeschau mit Bauernmarkt war sehr aufwändig für eine so kleine Vorstandschaft wie die unsere«, blickte der stellvertre- tende Vorstandssprecher Rolf Broszio zurück und freute sich, dass die Firmen die Möglichkeit zur Präsentation genutzt hät- ten. Bis Anfang August stand sechs Wochen lang die »Stern- taleraufarbeitung« der Jahre 2011 bis 2016 mit dem Finanz- amt im Mittelpunkt (»Die Liste wird jetzt immer à jour gehalten«, so Berta Baum) sowie die

Überarbeitung der Sterntaler- seite im Internet. »Ab 5. August konzentrierten wir uns auf die Organisation des Weihnachts- marktes«, so der weitere stell- vertretende Vorstandssprecher Andreas Wiedenmaier, galt es doch, Formulare zu entwerfen, die allgemeinen Marktbedin- gungen zu überarbeiten, elek- tronische Tabellen und Listen anzulegen, zahlreiche Genehmi- gungen zu beantragen, ein Si- cherheitskonzept aufzustellen die neuen Ortseingangsbanner aufzuhängen und vieles mehr. »Angesichts von 115 Ständen beim Weihnachtsmarkt hat sich der große Aufwand gelohnt«, zog Berta Baum ein positives Fazit. Mit einem Ergebnis von 213,16 Euro war der Markt auch finanziell eine Punktlandung. Darüber hinaus wurden 2019 die MEV-Internetseite neu ge- staltet, der Ostermarkt und das Oktoberle (mit Sterntaler-Ge- winnspiel) in gewohnter Weise begleitet, die RDA besucht so- wie Präsenz bei drei Geschäfts- umsiedlungen und einer Neu- eröffnung gezeigt. Den Sterntaler-Umsatz bezif- ferte die Vorstandssprecherin für das Jahr 2018 auf 16.925,15

Euro, für das Jahr 2019 auf 14.856 Euro. »Die Mitglieder- zahl des Marketing-Vereins konnte von 76 auf derzeit 92 Mitglieder gesteigert werden und wir danken allen, dass sie mitmachen und Ideen einbrin- gen«, so Baum.

»Der Marketing-Verein hatte in den beiden vergangenen ar- beitsreichen Jahren viel zu leis- ten«, zeigte sich Bürgermeister Johannes Moser höchst beein- druckt und dankte der Vor- standschaft für das hohe eh- renamtliche Engagement, »das entscheidend dazu beiträgt, dass unsere Stadt über die Regi- on hinaus bekannt wird und sich im Wettbewerb bewähren kann«. Es sei wichtig, sich gera- de auch im gewerblichen Be- reich zu präsentieren, lobte er die Durchführung der Gewerbe- schau. Mit mehr als 40.000 Euro habe der MEV die Förde- rung durch die Stadt voll ausge- schöpft, stellte der Bürgermeis- ter fest und dankte auch für die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, bevor er die Entlastung und die Neuwahlen durchführte, die bis auf den Wechsel von zwei Beiräten kei- ne Änderungen ergaben.



Am Ende der Jahreshauptversammlung stellten sich die wieder- beziehungsweise neugewählte Vorstandsmit- glieder des Marketing-Vereins Engen zum Foto: (von links) die Beirätinnen Daniela Pahl-Humbert, Rania Akari und Monika Heizler, Vorstandssprecherin Berta Baum, die beiden stellvertretenden Vorstandssprecher Andreas Wiedenmaier und Rolf Broszio sowie Beirätin Simona Winter, die ebenso wie Jürgen Flohr (nicht auf dem Bild) für die ausgeschiedenen Mitglieder Karin Fall und Ute Zillich in den Beirat gewählt wurden. *Bild: Hering*

Schützenverein Anselfingen Schließung des Schützenhauses

Anselfingen. Der Schützenver- ein Anselfingen weist darauf hin, dass, um den Vorschriften der Stadt Engen und den Emp- fehlungen des Gesundheitsam- tes nachzukommen, der Schieß- und Wirtschaftsbetrieb im Schützenhaus des Schützenver- eins vorerst bis einschließlich 19. April komplett eingestellt ist. Des Weiteren sind hiermit sämtliche Veranstaltungen wie Osterputz, Preiscegoturnier, Os- terschießen sowie auch der Trainingsbetrieb beim SV Ansel- fingen abgesagt. Die Vorstandschaft wird darü- ber informieren, sobald sich Än- derungen ergeben.



Bei der Jahreshauptversammlung der Trachtengruppe Engen im Gasthaus Rigling in Bittelbrunn waren 14 Frauen anwesend. Bei den satzungsgemäßen Wahlen wurde der bisherige Vorstand mit Hanni Muffler als Vorsitzende und Margot Fink als stellvertretende Vorsitzende sowie Gisela Neugebauer als Kassiererin und Sigrid Wittl als Schriftführerin einstimmig wieder gewählt. Leider verlor die Gruppe mit Ada Klingele und Lina Volkert zwei langjährige Mitglieder. Auch dieses Jahr repräsentierte die Gruppe bei vielen Anlässen die Stadt Engen, ein besonderer Anlass ist jedes Jahr das Mitwirken bei den Heimattagen, bei der Seeprozession von Allensbach mit dem Schiff auf die Insel Reichenau und beim Neujahrsempfang der Stadt Engen. Für 25 Jahre Mitgliedschaft konnte Hanni Muffler Ursel Höttges und Sigrid Wittl ehren (linkes Bild). Mit einem schönen Blumenstrauß überraschte Margot Fink die Vorsitzende Hanni Muffler und Gisela Neugebauer im Namen der Gruppe für über 20 Jahre gute Arbeit in der Vorstandschaft (rechtes Bild). Die Vorsitzende bedankte sich bei der Gruppe für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und hofft auf weitere gute Zusammenarbeit.



Tennisclub Engen Arbeitsdienste abgesagt

Engen. Der Tennisclub Engen sagt bis vorerst 19. April alle Termine des geplanten Arbeitsdienstes ab. Über neue Termine wird zu gegebener Zeit informiert.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser.
Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.
Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:
Info Kommunal Verlags-GmbH
 Jahnstraße 40, 78234 Engen,
 Tel. 07733/996594-5660
 Fax 07733/97231,
 E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Thomas Sausen
Redaktionsleitung:
 Gabriele Hering, Tel. 07733/996594-5661 oder 01515/4408650
 E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de
Anzeigenannahme/-Beratung:
 Astrid Zimmermann, Singener Straße 20, 78267 Aach,
 Tel. 07774/2277222,
 Fax 07774/2277223, E-Mail: astrid.zimmermann@suedkurier.de sowie bei Info Kommunal s.o.
Anzeigen-+Redaktionsschluss:
 Montag, 12 Uhr
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
 Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselmingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 10.390
Amtsblatt nicht erhalten?
 Reklamationen an: psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH, kostenlose Hotline: 0800 999 5 22, qualitaet@psg-bw.de

Innovationspreis für kleine und mittlere Unternehmen

Ausschreibung des Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg

Hegau. »Gerade unsere zahlreichen mittelständischen Unternehmen haben ein großes Innovationspotential und tragen mit viel Neugier und Mut zur Veränderung maßgeblich zum wirtschaftlichen Erfolg unseres Landes bei. Deren Wettbewerbsfähigkeit ist wichtige Voraussetzung für den Wohlstand unseres Landes«, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut am 14. Februar anlässlich der Veröffentlichung der diesjährigen Ausschreibung.

»Mit dem Innovationspreis ehren wir auch 2020 wieder unkonventionelle Ideen für innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen mittelständischer Unternehmen in Baden-Württemberg. Gerade in Zeiten zunehmender Herausforderungen sind Innovationen der wichtigste Treiber und Erfolgsfaktor für einen starken und zukunftsfähigen Wirtschaftsstandort«, so die Ministerin. Baden-Württemberg ist bundes- und europaweit weiterhin führend bei den Ausgaben für Forschung und Entwicklung. Die FuE-Ausgabenintensität er-

reichte zuletzt mit 5,6 Prozent einen neuen Rekordwert. Der Innovationspreis ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert und dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle (1926-1984) gewidmet. Mit dem Preis werden seit 1985 kleine und mittlere Unternehmen der Industrie und des Handwerks für beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung neuer Produkte und technischer Verfahren oder bei der Anwendung moderner Technologien ausgezeichnet.

Bewerbungen können bis zum 31. Mai über das Online-Bewerbungsportal eingereicht werden.

An dem Wettbewerb können Unternehmen mit bis zu 500 Beschäftigten, einem Jahresumsatz von bis zu 100 Millionen Euro und mit Sitz in Baden-Württemberg teilnehmen. Die eingereichten Bewerbungen werden von einer Fachjury aus Wirtschaft und Wissenschaft nach technischem Fortschritt, besonderer unternehmerischer Leistung und nachhaltigem wirtschaftlichen Erfolg bewertet. Die Preise wer-

den am 10. November im Rahmen einer öffentlichen Preisverleihung verliehen. Ergänzend dazu lobt die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft wieder einen Sonderpreis in Höhe von 7.500 Euro aus, der an ein junges Unternehmen vergeben werden soll.

Weitere Informationen zum Wettbewerb und die Ausschreibungsunterlagen gibt es unter <https://bewerbung.innovationspreis-bw.de> oder bei den Handwerks-, Industrie- und Handelskammern und dem Patent- und Markenzentrum Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Stuttgart.

**Lassen Sie Ihre Zurr- und Hebekette
jetzt von uns prüfen!**



INOX Drahtseile • Inhaber: Ralph Schöttke
 Industriepark 206 • Gottmadingen • 07731-181920 • www.inox-drahtseile.de

Landratsamt gibt Ratschläge

Coronavirus und Haushaltshygiene

Hegau. Durch einfache Hygienemaßnahmen im Haushalt kann das Coronavirus unschädlich gemacht werden. Das Coronavirus hat eine Fetthülle und ist gegenüber Seife sehr empfindlich. Desinfektionsmittel sind daher in Privathaushalten nicht nötig.

Folgende Maßnahmen sollten bei der Haushaltshygiene unbedingt beachtet werden, um Coronaviren unschädlich zu machen:

- Gründliche und häufige Reinigung von Oberflächen und Gegenständen mit üblichen Putzmittel
- Putzlappen häufig wechseln
- Spüllappen und Putztücher sowie Handtücher, Waschlappen, Bettwäsche und Unterwäsche bei mindestens 60 Grad mit einem bleichmittelhaltigen Vollwaschmittel waschen
- Für die normale Oberbekleidung reichen in der Regel niedrigere Waschttemperaturen aus
- Regelmäßiges Lüften

Weitere Informationen zum Thema unter www.infektionsschutz.de.

Untenstehend eine Übersicht mit Reinigungshinweisen.

Landratsamt Konstanz informiert

Wertstoffhof geschlossen

Hegau. Zur Aufrechterhaltung des kommunalen Betriebs hat das Landratsamt Konstanz die Annahmestelle für Privat- und Gewerbekunden des Wertstoffhofs in Singen-Rickelshausen seit 18. März bis auf weiteres geschlossen.

Die kommunalen Sammlungen von Sperr- und Restmüll sind davon nicht betroffen.

Um Beachtung wird dringend gebeten.

Verein für Fortbildung in der Landwirtschaft

Generalversammlung abgesagt

Engen. Die Generalversammlung des VLF Konstanz (Verein für Fortbildung in der Landwirtschaft im Landkreis Konstanz) am Donnerstag, 2. April, um 20 Uhr im Gasthaus Hecht in Orsingen wird aufgrund der aktuellen Lage zum Coronavirus abgesagt.

Über einen neuen Termin wird das Landratsamt Konstanz frühzeitig die Mitglieder des VLF rechtzeitig informieren.

Kliniken des Gesundheitsverbundes suchen Unterstützung

Examierte Pflegekräfte für den Ernstfall zur Entlastung des Normalbetriebs gesucht

Hegau. Die Kliniken des Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz suchen examinierte Pflegekräfte, die ihren Beruf derzeit nicht ausüben, in dieser Krise aber ihr Wissen und ihre Arbeitskraft in den Kliniken in Singen und Konstanz einbringen möchten.

In Zeiten wie diesen gilt es zusammenzustehen, denn nur gemeinsam lässt sich eine Krise dieses Ausmaßes meistern. Davon ist der Konstanzer Landrat Zeno Danner überzeugt: »Wenn alle mithelfen, dann schaffen wir das«.

Das gilt nicht nur für die Einhaltung der Empfehlungen der Experten wie gründliches Händewaschen oder Abstand halten, sondern auch hinsichtlich des zur Verfügung stehenden Personals in den Kliniken des Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz.








Weil zu erwarten ist, dass die Zahl der coronainfizierten Patienten auch im Landkreis Konstanz steigt und damit auch die Wahrscheinlichkeit, dass Menschen stationär in den Kliniken

aufgenommen werden müssen, steigt perspektivisch auch der Bedarf an Pflegekräften.

Aus diesem Grund bittet der Landrat alle examinierten Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger, die eine dreijährige Ausbildung durchlaufen haben, aber gegebenenfalls auch schon länger nicht mehr im Berufsleben stehen, in dieser Krise ihr Wissen und ihre Arbeitskraft einzubringen und sich als Pflegepersonal den Kliniken Singen und Konstanz zur Verfügung zu stellen. Sie sollen zur Entlastung des Normalbetriebs eingesetzt werden, damit die Fachkräfte vor Ort sich konzentriert um die zu erwartenden COVID-Kranken kümmern können.

Erste Freiwillige haben sich bereits von sich aus gemeldet. Nun hofft der Landrat, dass diesem guten Beispiel noch weitere Pflegekräfte folgen werden. Bei Interesse bitte mit den Sekretariaten der Pflegedirektionen Kontakt aufnehmen, in Singen unter der Telefonnummer 07731/89-1300, in Konstanz unter der Nummer 07531/801-2600.

Reinigungshinweise zu COVID - 19

	Allgemeine Hinweise	Corona-Viren sind sehr empfindlich gegenüber allen Reinigungsmitteln. Kontakte reduzieren, Hände Waschen und Hustenetikette sind die effektivsten Mittel
	Welche Putz- und Waschmittel?	Handelsübliche Reinigungsmittel nutzen! Diese sind völlig ausreichend! Keine medizinischen Desinfektionsmittel im Privathaushalt einsetzen.
	Wäsche	Corona-Viren werden durch übliches Waschen in der Waschmaschine mit gängigem Waschmittel ausreichend ausgespült und „abgetötet“.
	Geschirr	Corona-Viren werden durch übliches Spülen (z.B. in der Spülmaschine) mit handelsüblichem Spülmittel ausreichend abgespült und „abgetötet“.
	Handkontakt-Oberflächen	Handkontaktflächen (Lichtschalter, Türgriffe, Handläufe, Schreibtische, ...) einmal pro Tag mit handelsüblichem Reinigungsmittel abwischen
	Haustiere	Haustiere übertragen Coronaviren nicht.
	Smartphones und PCs	Wischen Sie Tastaturen und Smartphones einmal täglich mit einem handelsüblichen Reinigungsmittel ab. Achten Sie auf die Gebrauchsanweisung der Geräte. Nutzen Sie keinesfalls Alkoholische Mittel. Diese schädigen möglicherweise ihre Geräte!

Neue Telefon-Hotline

Landratsamt informiert landkreisweit über Fragen rund um Corona

Hegau. Die Hotline des Landratsamts wird aufgrund der hohen Nachfrage deutlich ausgeweitet. Seit 24. März können Fragen zum Thema Coronavirus von Montag bis Samstag zwischen 8 und 20 Uhr unter der Telefonnummer 07531/800-7777 gestellt werden.

Das Coronavirus reicht weit in das Alltagsleben der Bürgerinnen und Bürger hinein. Lokale, Geschäfte und Schulen haben größtenteils geschlossen, der Grenzübergang wird wieder kontrolliert und Versammlungen an öffentlichen Orten werden stark eingeschränkt - um nur einige Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus zu nennen. Das Landratsamt hat darauf schnell reagiert und ein Bürgertelefon eingerichtet. Dort gingen zu den verschie-

densten Anliegen täglich weit über 300 Anrufe ein.

Um diese zu bündeln und zentral von einer Stelle aus an die richtigen Ansprechpartner weiterzuleiten, wird das Angebot deutlich ausgeweitet. Die neue Hotline soll die vorhandenen Kapazitäten bei allen beteiligten Stellen entlasten und verhindern, dass Anrufer über längere Zeit hinweg wegen Überlastung der Leitungen keinen Erstkontakt mit den zuständigen Stellen bekommen. Die Hotline wird gegebenenfalls um weiteres Personal erweitert, sofern sich dies als erforderlich erweisen sollte.

Landrat Zeno Danner: »Nutzen Sie diese neue Telefon-Hotline. Ein besonderer Dank gilt allen beteiligten Stellen, dass es in kurzer Zeit gelungen ist, diese neue Hotline einzurichten.«



Das Insektensterben ist in aller Munde - überall gehen die Bestände dramatisch zurück. Besonders gefährdet sind Wildbienen und Schmetterlinge. Circa 80 Prozent aller Wild- und Kulturpflanzen werden durch Insekten bestäubt. Jeder kann mithelfen, indem er aus seinem Balkon oder Garten ein Blumenparadies macht. Bekannte Nektarpflanzen für Falter sind zum Beispiel Thymian, Steinkraut, Sommerflieder, Salweide, Phlox, Blaukissen und Lavendel. Fraßpflanzen für die Raupen sind unter anderem Brennnessel, Fetthenne, Kreuzblütler wie Kresse und Ackersenf und Schmetterlingsblütler wie Goldregen, Klee und Wicke. Wildbienen mögen zum Beispiel Disteln, Obstbäume, Klee, Primeln und Salbei. Nicht nur die Insekten freuen sich darüber, auch der Mensch hat Freude daran.

Bild: Archiv BUND-Ortsgruppe Engen/Mühlhausen-Ehingen

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr



Cura Caritas

Für Dich die richtige
Alternative!

Auch zur
Ausbildung als
Pflegefachmann/
-fachfrau

Altenpflegeheim St. Hildegard
Sozialstation Hegau-West
Tagespflege St. Martin
Essen auf Rädern



meine-karriere.cura-caritas.de

Cura Caritas gGmbH

Sankt-Georg-Platz 2 · 78244 Gottmadingen
Tel.: 07731 / 9708-0 · Fax: 07731 / 9708-40
info@cura-caritas.de · www.cura-caritas.de



Sozialstation
Hegau-West
Tagespflege St. Martin

Gesten der Hoffnung, Gemeinschaft und Solidarität

Das katholische Pfarramt informiert

Engen. Aufgrund der aktuellen Lage um die Corona-Pandemie ist die gemeinsame Feier der Gottesdienste bis auf weiteres nicht möglich. Aus diesem Grund werden sonntags in allen Kirchen der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau die Kirchenglocken um 9.30 Uhr läuten - mit Beginn der Gottesdienste im Fernsehen. Die Priester feiern dann stellvertretend für die Gemeinde Gottesdienst.

Als Geste der Hoffnung, Gemeinschaft und Solidarität sind außerdem alle Menschen eingeladen, täglich beim Glockengeläut um 19 Uhr zu Hause eine brennende Kerze ins Fenster zu

stellen und ein Vaterunser zu beten.

Das Pfarrbüro in Engen ist zu den gewohnten Öffnungszeiten weiterhin telefonisch und per E-Mail erreichbar. Für seelsorgerlich dringende Fälle ist auch außerhalb der Öffnungszeiten ein Seelsorger unter der Telefonnummer 0177/6468530 erreichbar.

Gerne können auch noch bis 1. April Briefwahlunterlagen zu der auf 5. April verschobenen Pfarrgemeinderatswahl telefonisch beantragt werden.

Alle Infos gibt es immer aktuell auf der Homepage www.kath-oberer-hegau.de.

Katholische Pfarrgemeinde Veränderter Besuchsdienst

Engen. Aufgrund der Coronakrise wird der Besuchsdienst der katholischen Pfarrgemeinde etwas anders gestaltet. Ab 1. April können die Materialien für April, Mai und Juni im Franziskussaal abgeholt werden.

Der Franziskussaal ist am Mittwoch, 1. April, von 10 bis 12 Uhr und am Donnerstag, 2. April, von 8.30 bis 15 Uhr geöffnet.

Wer etwas abholen möchte, solange sich schon jemand im Franziskussaal befindet, wird gebeten, draußen zu warten, bis der andere fertig ist, sowie den nötigen Abstand von zwei Metern einzuhalten.

Die Jubilare und Neuzugezogenen werden **nicht** besucht. Das jeweilige Geschenk wird vor die Türe gestellt. Briefe können in den Briefkasten eingeworfen werden.

Schön wäre es, wenn die Jubilare noch telefonisch kontaktiert werden würden.

Der Wohnviertelkreis hofft, dass auf diese Weise der etwas anders gestaltete Besuchsdienst weitergeführt werden kann.

Fachstelle Sucht Beratungsangebote

Hegau. Die Fachstelle Sucht Singen-Radolfzell folgt dem Leitsatz des Bundesgesundheitsministerium und wird ab sofort auf eine Notfallversorgung umstellen, um konsequent Infektionswege zu vermeiden und die MitarbeiterInnen und KlientInnen zu schützen. Dies bedeutet, dass die Einrichtungen in Singen und Radolfzell für den Publikumsverkehr grundsätzlich geschlossen sind. Eine telefonische Erreichbarkeit von Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr sowie freitags von 9:30 bis 12:30 Uhr ist gewährleistet und kann unter 07731/912400 in Anspruch genommen werden. Termine für Beratungen können auch per Mail unter fs-singen@bw-lv.de angefragt werden.

Alle Selbsthilfegruppen und weiteren Gruppenangebote wie die Rauchentwöhnungskurse entfallen bis auf weiteres.

Die Kindergruppe »Aufwind« für Kinder von suchtbelasteten Familien muss leider ebenfalls pausieren. Unter jana.klaiber@bw-lv.de und/oder Tel. 0174/3473330 gibt es aber auch das Angebot einer Beratung für betroffene Kinder und Jugendliche.

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-5660
Fax 0 77 33 / 9 72 31
E-Mail: info@info-kommunal.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr



Entscheiden ist einfach.

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Autokredit.

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH (Prinzregentenstraße 25, 10715 Berlin), einem auf Ratenkredite spezialisierten Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe. Die Sparkasse wurde von der S-Kreditpartner GmbH mit der Beratung und Vermittlung von Kreditverträgen betraut und ist als Vermittler nicht ausschließlich für die S-Kreditpartner GmbH, sondern für mehrere Kreditgeber tätig.



sparkasse-engen.de

 Sparkasse
Engen-Gottmadingen

Hilfe für ratsuchende Eltern

Offene Telefonsprechstunde der Psychologischen
Beratungsstelle des Amtes für Kinder, Jugend und Familie

Hegau. Die aktuelle Situation ist für alle Familien eine besondere Herausforderung. Das Amt für Kinder, Jugend und Familie bietet daher für ratsuchende Eltern montags, mittwochs und freitags jeweils von 10 bis 12 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 14 bis 16 Uhr telefonisch fachliche Hilfe an.

In der aktuellen Coronakrise gilt es, mit eigenen Ängsten und Unsicherheiten umzugehen und Kinder dabei gut zu begleiten. Schulische Anforderungen müssen tagtäglich umgesetzt werden, die Eltern-Kind-Beziehung kann belastet sein, vielleicht schwelen schon länger Konflikte, die in der jetzigen Ausnahmesituation an die Oberfläche kommen. Manche Kinder sind aktuell viele Stunden sich selbst und ihrem Medienkonsum überlassen. Fachliche Hilfe ist bei Konflik-

ten oft sehr hilfreich. Weil die Beratung vor Ort aktuell nicht zugänglich ist, bietet die Psychologische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern im Landkreis Konstanz nun eine offene Telefonsprechstunde an: Montags, mittwochs und freitags von 10 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags von 14 bis 16 Uhr können sich Eltern ohne Voranmeldung über die Telefonnummer 07531/800-3211 oder -3311 direkt mit einem Familienberater oder einer Familienberaterin verbinden lassen. Rund um die Uhr gibt es zudem die Möglichkeit, über den Dachverband, die Bundeskonferenz für Erziehungsberatung, Unterstützung über Mail, Einzel- und Gruppenchat anzufragen: www.bke-elternberatung.de. Dieses Angebot gibt es auch für Jugendliche: www.bke-jugendberatung.de.

Hochwertige kirchenmusikalische Akzente gesetzt

»Förderkreis für Kirchenmusik« engagiert sich erfolgreich und zog bei der Mitgliederversammlung ein positives Resümee

Er zählt zu den Kulturträgern der Stadt Engen und seine hochwertige Arbeit strahlt weit über die Stadtgrenzen hinaus, der »Förderkreis für Kirchenmusik an der Auferstehungskirche Engen«. Seit seiner Gründung im Herbst 2012 mit dem Ziel, die Evangelische Kirchengemeinde bei musikalischen Projekten logistisch und finanziell zu unterstützen und die hohe Qualität musikalischer Aufführungen auch in Zukunft zu gewährleisten, hat der rührige Verein höchst Bemerkenswertes auf die Beine gestellt und konnte auch in der jüngsten Mitgliederversammlung unter Vorsitz von Ilse Gritz auf erfolgreiche Projekte zurückblicken und den Blick auf neue richten. Die Mitgliederzahl liegt im Moment bei 87.

Engen (her). Die Themen Öffentlichkeitsarbeit, Anschaffungen und die von der Organisation und Logistik aufwändige Konzertplanung und -durchführung sowie die strategische

Gewinnung von Sponsoren und Mitgliedern wurden im vergangenen Jahr in den sieben Vorstandssitzungen behandelt, auf die der stellvertretende Vorsitzende und Sprecher des Förderkreises, Dr. Christian Burchardt, ebenso zurückblickte wie zusammen mit Sabine Kotzerke als künstlerischer Leiterin auf die in 2019 durchgeführten Konzerte, musikalischen Gottesdienste und Veranstaltungen. Dazu zählten unter anderem das Konzert »Orgel^{+Holz}«, das Kindermusical »Daniel in der Löwengrube«, das Konzert des »Trio Alpirsbach« mit ebenfalls sehr guter Resonanz sowie als Höhepunkt das »Weihnachtsoratorium« von Bach, dessen Teile I und IV bis VI von hochkarätigen Solisten und der »Kantorei und dem Barockorchester an der evangelischen Auferstehungskirche« in Engen und Singen erfolgreich aufgeführt wurden. »Mehrere Großprojekte in den vergangenen Jahren in Folge, darunter das gesamte Weihnachtsoratorium sowie das Mozart-Requiem in diesem Jahr verursa-

chen hohe Kosten«, informierte Schatzmeister Dr. Ralf Jung und bezifferte die Kosten für ein großes Konzert auf 22.000 Euro. Kalkuliert werde die Finanzierung je zur Hälfte durch Sponsoren und Eintrittskarten. Die Basis seien die Mitgliederbeiträge des Förderkreises, so Jung. Als wichtig bezeichnete er die Überweisungen an die Evangelische Kirchengemeinde, die

eine Chorarbeit wie die der Kantorei erst ermöglichten.

Nach der durch Jürgen Schwedler beantragten Entlastung des Vorstandes klang die Mitgliederversammlung des Förderkreises schließlich mit der Vorstellung der kirchenmusikalischen Projekte im Jahr 2020 durch Sabine Kotzerke und dem Dank der Vorsitzenden Ilse Gritz an ihr Vorstandsteam aus.

Musikalische Gottesdienste und Konzerte:

Sonntag, 10. Mai, 17 Uhr: Konzert »Orgel^{+Fagott}«, Auferstehungskirche

Sonntag, 5. Juli, 15 Uhr: Musical »Die Zauberharfe«, Kinderkantorei »Jubilate« und Gastkinder, neue Stadthalle Engen

Montag, 6. Juli, vormittags: Musical für die Grundschulen Engen, Welschingen, Mühlhausen-Ehingen und Tengen, neue Stadthalle Engen

Sonntag, 4. Oktober, 17 Uhr: Konzert »Alte Meister, neue Klangwelten - ein Programm für Marimba, Blockflöte und Cembalo«, Auferstehungskirche

Samstag, 14. November, 19 Uhr: Requiem in d-moll von Wolfgang Amadeus Mozart, katholische Stadtkirche Engen

Sonntag, 15. November, 17 Uhr: Requiem in d-moll von Wolfgang Amadeus Mozart, Christkönigkirche Gottmadingen

Weitere Informationen unter www.kirchenmusik-engen.de.



Neue Notenständer für die Proben der Kantorei sowie Sitzkissen und Hula-Hoop-Reifen für die Arbeit mit der Kinderkantorei zählten im vergangenen Jahr neben Noten, einer Abdeckung der Akustikanlage und neuen Verdunklungsvorhängen unter anderem zu den Anschaffungen des Förderkreises für Kirchenmusik. Das Bild zeigt (von links) Schriftführer Bernhard Albrecht, Schatzmeister Dr. Ralf Jung, die künstlerische Leiterin und Kantorin Sabine Kotzerke, den stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Christian Burchardt, die Vorsitzende Ilse Gritz sowie Beisitzer Martin Jäckel.

Bild/Text: Förderkreis/Hering

Senioren Anselingen

Kein Seniorentreff

Anselingen. Der für Montag, 6. April, geplante Seniorentreff in Anselingen fällt aus.

VdK-Ortsverband Oberer Hegau

Gesundheitsvortrag fällt aus

Engen/Hegau. Der VdK-Ortsverband Oberer Hegau sagt hiermit seinen Gesundheitsvortrag am 8. April mit dem Thema »Depression im Alter« wegen des allgemeinen Versammlungsverbots ersatzlos ab. »Wir werden bei gegebenen Möglichkeiten weitere Vorträge veranstalten. Diese werden wir frühzeitig bekannt geben«, so Manfred Flegler, Vorsitzender des VdK-Ortsverbands Oberer Hegau (Tel. 07733/1048, E-Mail: ov-oberer-hegau@vdk.de).

Jubilare

- Herr Egon Heizmann, Stetten, 80. Geburtstag am 27. März
- Frau Adelheid Körner, Engen, 85. Geburtstag am 30. März
- Frau Anna Hensler, Biesendorf, 80. Geburtstag am 30. März
- Frau Maria Haug, Engen, 85. Geburtstag am 31. März
- Frau Christine Pieritz, Engen, 75. Geburtstag am 1. April

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 28. März: Wasmuth-Apotheke, Schlossstraße 40, Mühlhausen-Ehingen, Telefon 07733/5152
Sonntag, 29. März: Residenz-Apotheke, Poststraße 12, Radolfzell, Telefon 07732/971160

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Hausarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:
 0160/ 5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07771/6399699

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Schwangerschafts- und Familienberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung: Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Hexenweg 2, Tel. 07733/9289 976, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14

bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

pro familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/ 505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrius 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Motto: »ZUGESAGT«

Dekanat Hegau startet die »Onlinekirche Hegau«

Hegau. Unter dem Motto »ZUGESAGT« startete das Dekanat Hegau am vergangenen Samstag die Onlinekirche Hegau. Jeden Morgen soll es einen kurzen Impuls entweder per Mail oder direkt aufs Smartphone geben. Zudem hat das Dekanat eine eigene Homepage freigeschaltet, auf der alle Impulse, Vorlagen für gottesdienstliche Feiern zu Hause, mutmachende Texte und wertvolle Links zu anderen Internetseiten zu finden sind. Federführend für die Aktion ist Dekanatsreferent Manfred Fischer und Pastoralassistentin Sylvie Lohrer aus der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau. »Die Idee zum Motto kam uns, weil momentan überall "ABGESAGT" zu lesen ist. Wir wollen den Menschen in Zeiten des Versammlungsverbotes Mut zusprechen und sie spüren lassen, dass wir

im Glauben miteinander verbunden sind«, so die Initiatoren.

Dekan Matthias Zimmermann, der bei der Planungssitzung mit dabei war, ist froh, dass die Onlinekirche früher als geplant starten kann. »So können wir, wie es im ersten Petrusbrief heißt, den Menschen im Hegau ein wenig von der Hoffnung erzählen, die uns vom Glauben her erfüllt, und diese Hoffnung in dieser unsicheren Zeit miteinander teilen«. Mitveranstalter ist neben dem Dekanat auch die Seelsorgeeinheit Oberer Hegau und das Moment-mal-Team, das die ökumenischen Abendimpulse gestaltet.

Alle Infos zur Anmeldung finden sich auf der Homepage der Onlinekirche www.onlinekirche-hegau.de und auf www.dekanat-hegau.de.

Neuapostolische Kirchengemeinde Engen Gottesdienst per Livestream

Engen. Gemäß einer Anordnung der Kirchenleitung finden derzeit europaweit keine Gottesdienste im gewohnten Rahmen statt. Stattdessen ist am Sonntag, 29. März, ein Videogottesdienst geplant, der per YouTube-Livestream mitverfolgt werden kann. Link zum YouTube-Kanal: www.nak-sued.de/videogottesdienst.

Für diejenigen, die mit dem Medium YouTube nicht vertraut sind, besteht zudem die Möglichkeit, den Gottesdienst per Telefon mit zu verfolgen. Die Einwahl ist über eine zentrale Einwahlnummer möglich: 069/201744299.

YouTube-Livestream und Telefonübertragung beginnen um 9.50 Uhr.

Es sind alle - egal welcher Konfession und welchen Glaubens - herzlich eingeladen, an diesen Gottesdiensten teilzunehmen.

»Soziales Netzwerk Aach« HelferInnen gesucht

Hegau. Für neue Anfragen im Raum Engen sucht das »Soziales Netzwerk Aach« sozial engagierte Menschen, die sich in ihrer Freizeit die eine oder andere Stunde Zeit nehmen für ältere Mitbürger und Menschen mit Mobilitätseinschränkungen und den Verein im Rahmen der Nachbarschaftshilfe tatkräftig unterstützen, zum Beispiel mit Hilfen im Gartenbereich, im hauswirtschaftlichen Bereich, insbesondere für Wohnungsreinigung/alltägliche Hausarbeiten, und begleitenden Fahrten. Bei allen Tätigkeiten ist es den Einsatzleiterinnen wichtig, dass die KundInnen Ansprache erfahren und durch den Einsatz der Nachbarschaftshilfe eine verlässliche Kontaktperson gewinnen. Die Tätigkeiten werden im Rahmen der Übungsleiterpauschale entlohnt. Weitere Informationen unter Tel. 07774/925406.

W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43



Familienbetrieb
seit über 50 Jahren

Heizung
Bäder
Notdienst

KERSCHBAUMER

Ist Ihre Heizung fit für den Winter ?

- auch im Notfall sind wir gerne für Sie da -
rufen Sie an

Engen 07733-505870 www.kerschbaumer.de

Zurück nach Engen Rentnerehepaar

Sucht 3-Zim.-Wohnung.
Ca. 80 qm,
ebenerdige Dusche

Zuschriften unter Chiffre:1850
an Info-Kommunal

gesucht gefunden

Vermietungen

Kleine 2-Zi. Singlewohnung,

EG, in der Altstadt von Engen,
Ausstattung: Single-Küche,
Dusche mit WC, Gas Zentral-
heizung, Laminatboden, ab
Juni 2020 zu vermieten.

singlewohnung-engen@t-online.de

Dachdecker Meister sucht Nebenbeschäftigung.

Dachreparaturen aller Art:
Flachdachabdichtungen
Dachziegelreparaturen
uvm.

Telefon (Mobil): 017672602030

Kaufgesuche

Suche Rasentraktor + AS-Mäher, auch alt und defekt

077 33/50 53 86

Sonstiges

Frau mit Rollator sucht jemanden, der mit ihr spazieren geht, gerne mit Hund.

Telefon: 0160-6633149

Baum-/Heckenpflege, Problemfällungen

Landschaftsbau
Landschaftspflege
Hausmeisterdienst
Risikofällung
Brennholzhandel
Zaunbau

Gartenbau
Baggerarbeiten
Erdarbeiten
Hofbeläge
Abbrucharbeiten
Winterdienst

Dienstleistungen

Bohnenstengel & Schildknecht

Tel. 0151 / 40 00 26 45 oder
info@bohnenstengel-schildknecht.de



Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann
Singener Str. 20, 78267 Aach
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22
Fax 0 77 74 / 2 27 72 23
astridzimmermann@online.de
oder direkt bei



Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94 - 5660
Fax 0 77 33 / 97 2 31
E-Mail: info@info-kommunal.de

Fa(h)rin Urlaub*



Schon wieder mit dem
Fahrrad um den Bodensee?
Mit einem Nebenjob als
Zusteller lassen sich auch
ferne Urlaubsziele
realisieren.

Interesse an einem
**Nebenjob
als Zusteller?** (m/w/d)

www.psg-bw.de/bewerben
bei Fragen: 0800/999 5 666



Presse- und Vertellservice
Baden-Württemberg GmbH

Ein Unternehmen aus dem
SÜDKURIER
MEDIZINHAUS



Gemäß der Verordnung der Landesregierung Baden-Württemberg über infektionsschützende Maßnahmen des Corona-Virus dürfen wir unser Lokal bis auf weiteres nicht mehr öffnen.

Wir bieten Ihnen ab Mittwoch, den 25. März gerne unser Tagesessen sowie andere Speisen außer Haus an.

Aus organisatorischen Gründen, BITTEN wir Sie einen Tag vorher oder am selben Tag bis 10.30 Uhr zu bestellen.

Näheres geben wir Ihnen **vorherst** gerne telefonisch 07733/5466.

Lieben Gruß und bleiben Sie gesund
Familie Meister

ÄRGER am PC?

KOSTENFREIE
Fehlerdiagnose



- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

schnellster Service
vom **PROFI**

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Telefon 077 33/ 983 03 40 - info@pcke.de

NEOGATE
WIR DIGITALISIEREN FREIZEITANLAGEN

STELLENAUSSCHREIBUNG

Stellenbeschreibung
Die Neogate GmbH ist ein Systemintegrator für IT-Lösungen in Fitness-, Bäder- und Freizeitanlagen. Wir rüsten unsere Kunden mit modernen, RFID-basierenden Zutrittskontroll- und Abrechnungssystemen aus. Wir sind ein kleines, jedoch im Wachstum begriffenes Team und suchen für unsere Niederlassung in Deutschland ab sofort oder nach Vereinbarung einen

Technischen Mitarbeiter (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet
Sie planen und terminieren in Zusammenarbeit mit dem Projektleiter die Aufträge und führen diese vor Ort bei unseren Kunden (Deutschland/Schweiz) aus. Dazu gehört insbesondere die Montage und Installation unserer Produkte sowie die Einführung/Schulung der Kunden vor Ort. In-house stehen Sie unseren Kunden telefonisch und per E-Mail für Supportanfragen zur Verfügung.

Ihr Profil
Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung, vorzugsweise im technischen Bereich oder Ähnliches. Sie sind ein Teamplayer und haben gerne Kundenkontakt sowie ein gepflegtes, professionelles Auftreten. Sie bringen gute IT-Kenntnisse (PC, Betriebssysteme, Netzwerk) sowie einwandfreie Deutschkenntnisse mit (E/F/I von Vorteil). Ein Führerausweis Kat. B wird zwingend vorausgesetzt.

Über uns
Wir bieten moderne Lösungen im Bereich Zutrittskontroll- und Abrechnungssysteme, welche wir in einer spannenden, trendigen Branche einsetzen, sei es im Fitnessclub oder im SPA eines 5-Sterne Hotels. Unser Team ist kollegial und unkompliziert. Sie erhalten bei uns eine zeitgemäße Entlohnung, sowie attraktive Arbeitsbedingungen durch z.B. Gleitzeit oder eine flexible Ferienplanung. Für Ihre Einsätze wird ein Firmenfahrzeug zur Verfügung gestellt. Arbeitsort ist Hohentengen am Hochrhein, die durchzuführenden Projekte sind lange im Voraus geplant und werden deutschlandweit und schweizweit stattfinden.

Arbeitspensum
Voll- oder Teilzeit, nach Vereinbarung

Kontakt
Senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen via Mail an Herrn Chris Böhme → jobs@neogate.de

Insektenschutz

Hält Plagegeister fern

Fliegengitter von erfal bieten sicheren Schutz vor Insekten – maßgenau und in dezenter Optik.
www.erfal.de | Räume neu erleben



Ihr erfal Fachhändler:

KELLHOFER
Sonnenschutz – Rollläden – Fenster
Werner-von-Siemens-Str. 20a
78239 Rielasingen
Tel. 07731 799530
Fax: 07731 7995322
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de

erfal

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

Für ein junges Paar suchen wir im Raum Singen, Hitzingen, Rielasingen-Worblingen, Gottmadingen, Engen... eine 3- bis 4-Zimmer-Eigentumswohnung, Kaufpreis bis Euro 400.000,00 ist gesichert
Heim + Haus Immobilien GmbH
T: 07731-98260

Für eine kleine Familie suchen wir ein **neuwertiges Haus mit Garten (auch DHH oder RH)** bis Euro 650.000,00 im Großraum Singen/Hegau zu kaufen. Heim + Haus Immobilien GmbH
Telefon 07731-98260

Wir suchen für ein Handwerkerpaar dringend im Hegau ein **älteres, renovierungsbedürftiges Haus zu kaufen**, bis ca. € 400.000,00
Heim + Haus Immobilien GmbH
Telefon 07731-98260

www.gib-acht-im-verkehr.de



Vorsicht! Erst Klarsicht bringt Rundumsicht.

Einsicht für mehr Aussicht: Sorgen Sie vor jedem Fahrtantritt für klare (Rundum-)Sicht.

Eine Verkehrssicherheitsaktion in Baden-Württemberg. **GIB ACHT IM VERKEHR.**

Tore direkt vom Hersteller
Rolltore, Sektionaltore, Kipptore, Industrietore

Pfullendorfer[®]
TOR-SYSTEME
Ihr Fachberater vor Ort
Herr Florian Bohler
Telefon 0171 7774541
f.bohler@pfullendorfer.de
www.pfullendorfer.de

Dielenhof
Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- Bärlauchbratwürste, Bärlauchpaste
- Mageres Suppenfleisch, Schweinehalsbraten
- Brathähnchen, Käse, Almbutter
- Frische Eier auch bunt gefärbt
- Saisongemüse, Aktionstüte Äpfel

Öffnungszeiten:
Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

INFO KOMMUNAL
Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94 - 56 60
Fax 0 77 33 / 97 23 1
E-Mail: info@info-kommunal.de

Anzeigenberatung HEGAU KURIER
Astrid Zimmermann
Singener Str. 20, 78267 Aach,
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22, Fax 0 77 74 / 2 27 72 23
astridzimmermann@online.de